

Herren 1. Kreisklasse Gr. 2

TuS 1904 Weinbach II : FC 1968 Laimbach
Mittwoch, 23.11.2022, 20:00 Uhr

4:9-Niederlage für den FC 1968 Laimbach beim TuS 1904 Weinbach II

Auch dank Frank Mehl, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TuS 1904 Weinbach II das Heimspiel gegen den FC 1968 Laimbach in der Herren 1. Kreisklasse Gr. 2 mit 9:4 für sich entscheiden. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 10. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Frank Mehl den finalen Punkt holte.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Beim 11:4, 11:4, 11:8 gegen Pietzner / Pietzner fanden Zuth / Habich von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Da gab es nichts zu rütteln. Deutlich nach Sätzen war hingegen die Drei-Satz-Pleite von Plume / Lorenz gegen Füllhas / Gath. Zwar brachten Schöll / Rosenauer Mehl / Steiner phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Mehl / Steiner mit 3:1 durch. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzel. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen André Füllhas hatte Torben Zuth nur im ersten Satz eine Chance. Einen Punkt für die Heimmannschaft vor Augen gab Martin Habich bei einer 2:0-Führung die nächsten drei Durchgänge gegen Leon Pietzner noch ab und quittierte ein 2:3 nach Sätzen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Pietzner zu Ende ging. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Mit nur einem Satzverlust ging Rainer Plume gegen Raphael Schöll durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Frank Mehl und Winfried Gath, ehe sich der Gastgeber mit 11:3, 9:11, 11:5, 10:12, 11:6 durchsetzen konnte. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Auf dem falschen Fuß erwischte Jochen Steiner seinen Gegner René Rosenauer beim überzeugenden Erfolg ohne Satzverlust. Das war ein souveräner Sieg. 2 Sätze lang fand Christoph Lorenz gegen Danny Pietzner keine Mittel, bevor er sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 drehte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. Kaum Chancen hatte dagegen anschließend Torben Zuth beim 6:11, 10:12, 10:12 gegen seinen Kontrahenten Leon Pietzner. Martin Habich wehrte eine 1:0 Satzführung von André Füllhas ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft durch den Sieg der im Vorhinein als ausgeglichen zu erwartenden Begegnung noch ein. Fast verloren schien das Spiel von Rainer Plume gegen Winfried Gath, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Rainer Plume jedoch die richtige Taktik gegen den anhand der TTR-Werte als etwa gleichspielstark eingeschätzten Gegner gefunden und siegte mit 4:11, 3:11, 11:4, 11:6, 11:8. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 8:4. Frank Mehl gelang es, Raphael Schöll im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Sieg. Der 9:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat der TuS 1904 Weinbach II in der Saison nun 4 Saison-Siege, 5 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 28.11.2022 gegen den SV Odersbach 1960 an. Für den FC 1968 Laimbach steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC 1950 Eisenbach IV am 02.12.2022 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 1:19 geht.

Statistik:

TuS 1904 Weinbach II

Doppel: Zuth / Habich 1:0, Plume / Lorenz 0:1, Mehl / Steiner 1:0

Einzel: T. Zuth 0:2, M. Habich 1:1, R. Plume 2:0, F. Mehl 2:0, J. Steiner 1:0, C. Lorenz 1:0

FC 1968 Laimbach

Doppel: Füllhas / Gath 1:0, Pietzner / Pietzner 0:1, Schöll / Rosenauer 0:1

Einzel: L. Pietzner 2:0, A. Füllhas 1:1, W. Gath 0:2, R. Schöll 0:2, D. Pietzner 0:1, R. Rosenauer 0:1